

AUSBILDUNG ZUM

MEDIEN COACH

FÜR DIE KINDER- UND
JUGENDARBEIT



9*

**ONLINE-
IMPULSE**



1*

**PRAXIS
WERKSTATT**

Ein interaktives und praxisnahes Fortbildungsangebot für Multiplikator*innen der Medienpädagogik, Mitarbeiter*innen aus der Jugend- und Bildungsarbeit, Sozialarbeiter*innen an Schulen und Gemeindereferent*innen.

Eine Qualifizierung sowohl für Neueinsteiger*innen als auch für Fortgeschrittene. Alle Termine können unabhängig voneinander und einzeln besucht werden.

Anmeldung unter:
<https://evjugend.de>

DIGITALE JUGENDARBEIT

Mach dich fit für die
Medienfragen von
Kindern- und
Jugendlichen

- 30.04.2024** 09:30- 12:30
online Hilfe, deine Waschmaschine hat Hundefutter bestellt! - Digitale Mechanismen: BigData, KI, Algorithmen und Co.
- 21.05.2024** 09:30- 12:30
online Was machen die eigentlich immer am Smartphone? Umgang mit digitalen Routinen in der Kinder- und Jugendarbeit
- 27.05.2024** 09:30- 12:30
online Wie stehst DU zu Medien? Entdecke deine digitale Haltung!
- 05.06.2024** 09:30- 12:30
online Wie machst DUs eigentlich richtig? Rechtliche Grundlagen für die Arbeit im Digitalen
- 19.06.2024** 09:30- 12:30
online Digitale Jugendbeteiligung: Wie Teilhabe und Partizipation über/mit digitalen Mitteln funktionieren kann
- 28.06.2024** 09:30- 12:30
online Einfach weiter gehen. Hier gibt es Nichts zu sehen! Eine Reise in die Welt der digitalen Kommunikation
- 01.07.2024** 09:30- 12:30
online Du bist hier, doch wo sind deine Kinder- und Jugendlichen? Ausflug in jugendliche Medienwelten
- 04.09.2024** 09:30- 12:30
online Nicht ohne mein Smartphone! Medienutzung: Risiken und Chancen.
- 23.09.2024** 09:30- 12:30
online Jugend, Medien und Digitales - Aus der Praxis: 3 Orte/Projekte stellen sich vor
- 16. - 17.09.24** 10:00 -16:00 Praxiswerkstatt- Digitale Jugendarbeit

Mit der Ausbildung zur Mediencoach*in erhältst du umfangreiches Wissen über die mediale Lebenswelt und die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen. Mit dem erworbenen Know-how (sowohl theoretisch als auch praktisch) kannst Du Medienkompetenz vermitteln und hast ein Verständnis für digitale Prozesse und Digitalisierungsthemen.

Die Inhalte der Qualifizierungen richten sich sowohl an Neueinsteiger*innen als auch an Fortgeschrittene und decken verschiedene Themen aus der digitalen pädagogischen Arbeit ab. Die Qualifizierungen sind interaktiv und praxisorientiert. Die Veranstaltungen können unabhängig voneinander und auch einzeln besucht werden. Wer an mindestens 6 Online-Veranstaltungen + 1 Praxisworkshop teilgenommen hat, erhält ein Zertifikat.

„Jugendliche machen Medien und nicht umgekehrt!“

Diesen Ansatz möchten wir mit der Ausbildung von Mediencoaches fördern und Wegbegleiter:innen und Wegbereiter:innen für einen kompetenten und kreativen Umgang mit Medien ausbilden.

Kinder und Jugendliche lernen den richtigen Umgang mit oder das Wissen über Medien nicht unbedingt im Elternhaus und/oder in der Schule und auch nicht über die Digitalisierung. Häufig erleben sie Erwachsene mit Vorbehalten gegenüber ihrer Mediennutzung und gehen daher bei Fragen oder Unsicherheiten nicht auf sie zu.

Im Rahmen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit haben wir die Möglichkeit, dafür einen kreativen und sicheren Raum zu schaffen, der offen ist für das gemeinsame Ausprobieren anderer Nutzungsmöglichkeiten und -muster.



30.04.2024, 09:30- 12:30, online

Hilfe, meine Waschmaschine hat Hundefutter bestellt!

Digitale Mechanismen: BigData, KI, Algorithmen und Co.

Clips von tanzenden Statuen auf TikTok, Selfies als jüngeres Ich auf Instagram, Gespräche mit dem Chatbot My AI auf Snapchat - Künstliche Intelligenz (KI) verändert die Art und Weise, wie junge Menschen Informationen verarbeiten, lernen und kreativ sind.

Künstliche Intelligenz dient als Oberbegriff für Computersysteme, die auf Techniken wie maschinellem Lernen und Sprachmodellen basieren. Immer mehr Produkte wie Bildgeneratoren oder Musiksoftware nutzen KI, um kreative Ausdrucksmöglichkeiten zu automatisieren und zu erweitern.

Pädagogische Fachkräfte können KI-gestützte Anwendungen in ihrer Arbeit mit jungen Menschen einsetzen und sie ermutigen, KI als Ressource für ihre eigene Kreativität zu nutzen. Medienpädagogische Projekte mit KI-gestützten Werkzeugen bieten Kindern und Jugendlichen Raum zum Experimentieren und kreativen Gestalten mit digitalen Medien.

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über die Möglichkeiten, die die verfügbaren Programme für den Einsatz in der Kinder- und Jugendarbeit bieten.

Referent Felix Rudolph-von Niebelschütz ist Dipl.-Sozialpädagoge/Medienpädagoge und Mitgründer von Filmreflex GbR sowie Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Studiengang Sozialinformatik an der Hochschule Fulda.

Anmeldung unter: <https://evjugend.de>

10 €



21.05.2024, 09:30- 12:30, online

Was machen die eigentlich immer am Smartphone?

Umgang mit digitalen Routinen in der Kinder- und Jugendarbeit

An diesem Termin gehen wir der Frage nach, wie selbstbestimmte Mediennutzung aussehen kann. Wir versuchen herauszufinden, welche Mechanismen uns immer wieder zum Gerät greifen lassen und warum wir, wenn wir nur auf die Uhr schauen wollten, alles andere gemacht hätten, aber nicht das.

Gemeinsam werden wir folgenden Fragen nachgehen:

- Warum sprechen wir in bestimmten medialen Kontexten von digitalem Stress?
- Was sind die Ursachen von digitalem Stress und wie äußert er sich?
- Welche Möglichkeiten gibt es, sich von diesem Stress zu befreien und Medien selbstbestimmt zu nutzen?
- Wie können Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit den Umgang mit digitalem Stress unterstützen?

Unsere Referentin verbindet medienpädagogische Prinzipien mit erprobten Strategien zur Stressbewältigung. Ziel ist es, die Vorteile der Digitalisierung zu nutzen, ohne den negativen Auswirkungen von digitalem Stress zu erliegen.

Heide Hütter ist Stressmanagementtrainerin und hat extrazwei mitgegründet. Sie ist mit dem Thema digitaler Stress unterwegs und möchte Menschen durch verschiedener Strategien und Hintergrundwissen bei einer selbstbestimmten Mediennutzung unterstützen.

Anmeldung unter: <https://evjugend.de>

10 €



27.05.2024, 09:30- 12:30, online

Wie stehst DU zu Medien?

Entdecke deine digitale Haltung!

Wie stehen wir als Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit zu den Themen Digitalisierung, Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen und den Anforderungen, die in diesem Zusammenhang an uns gestellt werden? Es ist wichtig, eine klare professionelle Haltung zu Medien und Digitalisierung zu entwickeln, um proaktiv handeln zu können. Wir sollten nicht nur den neuesten digitalen Trends hinterherlaufen, sondern nachhaltig und lebensweltorientiert entscheiden, wie wir diesen Themen in unserer pädagogischen Praxis Raum geben können.

Unsere persönliche Einstellung zur Mediennutzung und Digitalisierung ist sehr individuell. Wir alle sind auf die eine oder andere Weise mit Medien sozialisiert worden oder haben unterschiedliche Medienaffinitäten. Während einige von uns gerne kreativ mit Medien arbeiten, interessieren sich andere besonders für die kritische Auseinandersetzung mit digitalen Medien und Social Media. Wieder andere beschäftigen sich lieber mit technischen Aspekten oder verfügen sogar über grundlegende IT-Kenntnisse.

Diese Veranstaltung bietet einen Einstieg in das Thema Haltungsentwicklung und zeigt auf, wie sich eine pädagogische Haltung entwickelt. Dabei wird deutlich, dass (medien-)pädagogische Haltungen vielfältig sind und es nicht nur den einen Weg gibt.

Referent Felix Rudolph-von Niebelschütz ist Dipl.-Sozialpädagoge/Medienpädagoge und Mitgründer von Filmreflex GbR

Anmeldung unter: <https://evjugend.de>

10 €



05.06.2024, 09:30- 12:30, online

Wie machst DUs eigentlich richtig?

Rechtliche Grundlagen für die Arbeit im Digitalen

Die rechtlichen Aspekte der digitalen Jugendarbeit können sehr komplex sein, sei es bei der Nutzung von Social Media Plattformen oder bei der Veröffentlichung von Inhalten auf der eigenen Website. Es ist wichtig zu wissen, worauf zu achten ist und welche Haftungsfragen sich für die Verantwortlichen ergeben können. Darüber hinaus lauern Gefahren im Umgang mit der Veröffentlichung von Ergebnissen kultureller Projekte, Film- und Bildmaterial, Exponaten und Projektdokumentationen.

In diesem Online-Seminar werden die Herausforderungen in diesem Bereich anhand von Praxisbeispielen erläutert. Ziel ist es, einen umfassenden Überblick zu geben, um mit rechtlichen Fragen souverän und sicher umgehen zu können.

Inhalte

- Grundlagen des Datenschutzes
- Datenschutz und Social Media - was ist möglich und erlaubt?
- Publikationen mit personenbezogenen Daten
- Fragen zu digitalen Werkzeugen

Felix Neumann ist Journalist und arbeitet als Redakteur bei katholisch.de, wo die Berichterstattung über kirchlichen Datenschutz zu seinen Schwerpunkten gehört. Eines seiner Projekte ist der Artikel-g1-Blog, der Themen rund um kirchliches Datenschutzrecht behandelt.

Anmeldung unter: <https://evjugend.de>

10 €



19.06.2024, 09:30- 12:30, online

Digitale Jugendbeteiligung.

Wie Teilhabe und Partizipation über/mit digitalen Mitteln funktionieren kann.

Ohne Partizipation geht es nicht: In den Jugendverbänden und der Offenen Kinder- und Jugendarbeit ist sie gelebter Alltag. Und letztlich profitieren alle davon, wenn Jugendbeteiligung viel(e) erreicht. Dabei sollte auch an einen inklusiven Zugang gedacht werden - gerade digitale Tools machen Beteiligung für viele erst möglich, wenn sie richtig eingesetzt werden.

Was können wir aus der Betrachtung der digitalen Jugendwelten für unsere eigene Arbeit lernen - z.B. um bisher „unsichtbare“ Zielgruppen zu beteiligen? Welche Plattformen nutzen Jugendliche aktuell, die für Jugendbeteiligung attraktiv, niedrigschwellig und praktisch nutzbar sind? Und vor allem: Wie passt das in ein sinnvolles Gesamtkonzept?

Diesen Fragen gehen wir an diesem Vormittag nach und werfen einen genauen Blick auf digitale Partizipation in der Kinder- und Jugendarbeit und der kommunalen Jugendbeteiligung. Wir diskutieren Chancen und Herausforderungen digitaler Jugendbeteiligung. Neben theoretischem Input gibt es Praxisbeispiele, Methoden und Tipps für die tägliche Arbeit.

Anna Grebe ist als Beraterin, Speakerin, Inputgeberin, Hochschuldozentin, als Autorin oder als angestellte Referentin oder Projektmanagerin für verschiedene zivilgesellschaftliche Akteure und Institutionen unterwegs. Unter @medien.politik, partizipation und in dem Podcast „Berufsjugendlich“ setzt sie sich mit den Fragen zur Zukunft der Jugendpolitik, Jugendbeteiligung und Jugendarbeit auseinander.

Anmeldung unter: <https://evjugend.de>

10 €



28.06.2024, 09:30- 12:30, online

Einfach weiter gehen. Hier gibt es Nichts zu sehen!

Eine Reise in die Welt der digitalen Kommunikation

In diesem Workshop werden wir untersuchen, wie Teams und Projekte mit den Herausforderungen der digitalen Öffentlichkeitsarbeit und der Präsenz auf Social Media Plattformen umgehen können. Gemeinsam gehen wir folgenden Fragen nach

- Welche Kanäle wollen wir für unsere Kommunikation nutzen?
- Welche Geschichten wollen wir erzählen und welche Bilder wollen wir verwenden?
- Wer ist unser Zielpublikum und wie können wir es am besten erreichen?
- Brauchen wir ein ausgearbeitetes Konzept oder können wir spontan handeln?
- Wie organisieren und koordinieren wir die Arbeit im Team?
- Ist es möglich, diese Aufgaben von einer Person durchführen zu lassen?

Während des Seminars werden wir uns nicht nur theoretisch mit diesen Fragen auseinandersetzen, sondern auch Einblicke in verschiedene Plattformen erhalten. In praktischen Übungen werden wir uns damit beschäftigen, wie wir unsere eigenen Projekte verbessern können.

Claudius Grigar und Sarika Feriduni sind Teil des Teams von yeet, dem evangelischen Contentnetzwerk. yeet unterstützt christliche Creator, die ihren Glauben, in Form von Sinnfragen, Werten und gesellschaftlichen Fragen, über soziale Medien bei Menschen zwischen 14 und 39 Jahren ins Gespräch bringen.

Anmeldung unter: <https://evjugend.de>

10 €



01.07.2024, 09:30- 12:30, online

Du bist hier, doch wo sind deine Kinder- und Jugendlichen?

Ausflug in jugendliche Medienwelten

Wie nutzen Jugendliche Medien? Was fasziniert sie daran? Welche Medientrends sind angesagt? Und wo wünschen sie sich Unterstützung?

Im Mittelpunkt des Online-Seminars steht das Medienhandeln von Jugendlichen. Dabei geht es vor allem um die Faszination, die digitale Medien auf Jugendliche ausüben. Neben aktuellen Medientrends und -phänomenen wird gemeinsam diskutiert, mit welchen Herausforderungen Jugendliche im digitalen Raum konfrontiert sind und welche Unterstützungsmöglichkeiten pädagogische Fachkräfte bieten können. Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über medienpädagogische Angebote, Materialien und Methoden zur Mediennutzung von Jugendlichen

Tina Drechsel ist medienpädagogische Referentin in der Abteilung Praxis am JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis.

10 €

Anmeldung unter: <https://evjugend.de>



04.09.2024, 09:30- 12:30, online

Nicht ohne mein Smartphone!

Mediennutzung: Risiken und Chancen.

Wie können wir das Smartphone als Türöffner und Werkzeug in der Jugendarbeit verstehen und nutzen? Diese Frage wird uns an diesem Vormittag beschäftigen. Du erfährst, in welchen digitalen Lebenswelten sich Kinder und Jugendliche aktuell bewegen. Du lernst Chancen und Risiken im Netz kennen und kannst dich als pädagogische Fachkraft besser orientieren.

Denn Kinder und Jugendliche wollen Neues entdecken und sich ausprobieren. Sie nutzen Online-Angebote aktiv, um mit Gleichaltrigen in Kontakt zu bleiben und Langeweile oder Einsamkeit zu vertreiben. Die Nutzungsdauer, die Verfügbarkeit von Endgeräten und die Fülle digitaler Angebote haben zugenommen. Cybermobbing, Cybergrooming, Sexting, Identitätsdiebstahl: Wo nicht nur Freund*innen liken - wem vertrauen? In der Vielfalt der sinnvollen digitalen Möglichkeiten, sich zu vernetzen, zu unterhalten und kreativ zu sein, ist auch das Risiko unerwünschter sexueller Kontaktabbahnungen gestiegen. Daraus ergibt sich (nicht nur) für Erziehungsverantwortliche die Aufgabe, Kinder besser zu schützen und ihnen gleichzeitig Freiräume und die Entfaltung ihrer Persönlichkeit zu ermöglichen.

Referent Felix Rudolph-von Niebelschütz ist Dipl.-Sozialpädagoge/Medienpädagoge und Mitgründer von Filmreflex GbR sowie Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Studiengang Sozialinformatik an der Hochschule Fulda.

10 €

Anmeldung unter: <https://evjugend.de>



16.09. - 17.09.24 , 10:00 -16:00, Fulda

Digitalisierung in der Jugend- arbeit

Praxiswerkstatt

In unserer Praxiswerkstatt werden folgende Themenbereiche behandelt:

- Kreativer Medieneinsatz: Vorstellung verschiedener Tools, Apps und Hardware für die Jugendarbeit.
- Technik & Werkzeuge: Informationen zur notwendigen Ausstattung und deren Einsatzmöglichkeiten.
- Partizipation & Nachhaltigkeit in der digitalen Jugendarbeit: Strategien zur Einbindung von Jugendlichen sowie zur langfristigen Verstetigung von digitalen Angeboten im Arbeitsfeld.

Ziel der Veranstaltung ist es, praktische Umsetzungsideen für die eigene Arbeit zu entwickeln und mitzunehmen. Aus diesem Grund bieten wir vor der eigentlichen Veranstaltung eine Online-Einführung an. Dieser dient dazu, dass die Teilnehmenden bereits im Vorfeld eine eigene Projekt- oder Arbeitsidee entwickeln können. Außerdem stellen wir so sicher, dass am Veranstaltungstag entsprechendes Material zur Verfügung steht.

Referent Felix Rudolph-von Niebelschütz ist Dipl.-Sozialpädagoge/Medienpädagoge und Mitgründer von Filmreflex GbR sowie Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Studiengang Sozialinformatik an der Hochschule Fulda.

85 €

Ansprechpartner*innen:

Janine Frisch

Fachreferentin für Digitale Jugendarbeit
& Jugendkulturarbeit

(0561) 93 78 12 96

janine.frisch@ekkw.de

Alle aktuellen Informationen auch
unter: evjugend.de/mediencoaches

Veranstaltet vom Referat Kinder- und
Jugendarbeit der Evangelische Kirche
von Kurhessen-Waldeck



in Kooperation mit dem Bundesverband
Kulturarbeit in der evangelischen
Jugend e.V. (bka).



Gefördert aus Mitteln des Kinder- und
Jugendplans des Bundes (KJP) über
das Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

HESSEN



und mit Mitteln des
Hessischen Ministeriums
für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales.